

Medienmitteilung 01/2025

Systemerweiterungen forster thermfix vario und forster omnia

Neue Sicherheitslösungen für die Fassade

Romanshorn im Januar 2025. Forster Profilsysteme erweitert sein Portfolio um zwei innovative Lösungen für die Aussenanwendung, die höchste Sicherheitsstandards mit gestalterischen und ökologischen Vorteilen verbinden: Das Pfosten-Riegel-System forster thermfix vario bietet in der neuen RC4-Ausführung maximale Einbruchhemmung, während das multifunktionale Fenster mit forster omnia hohe Dämmwerte bei einer Einbruchhemmung bis Schutzklasse RC3 erfüllt und Flügelgewichte bis 250kg ermöglicht. Beide Systeme sind zudem in «low carbon emission steel» verfügbar und tragen zu einer verbesserten Umweltbilanz von Gebäuden bei. Die auf der BAU 2025 erstmals vorgestellten Systemerweiterungen richten sich an Planende, die mit nachhaltigen und ästhetischen Lösungen zukunftssichere Bauprojekte realisieren möchten.

Einbruchhemmende Fassadenlösung auf höchstem Niveau: forster thermfix vario RC4

Das System forster thermfix vario ist speziell für die Anwendung in anspruchsvollen Pfosten-Riegel-Fassaden konzipiert und verbindet gestalterische Freiheit mit technischer Exzellenz. Das System bietet einen funktional vielfältigen Werkzeugkasten für die kreative Fassadengestaltung mit Feldgrössen von bis zu 2'300 x 4'600 Millimetern. Neu ist im System die Erweiterung auf Einbruchhemmung bis Schutzklasse RC4. Sie wird durch dreifache Spezialbefestigungen und Klemmklotze an jeder Glaskante gewährleistet, während Edelstahl-Pressleisten für zusätzliche Stabilität sorgen. Von aussen ist die Verstärkung der Profilsysteme nicht erkennbar, sodass sich einzelne Fassadenabschnitte auch mit unterschiedlichen Sicherheitsanforderungen im einheitlichen Look gestalten lassen. Durch die einfache Reduktion der Anzahl Befestigungen werden die tieferen Schutzklassen RC2 oder RC3 erreicht. So können auch Fassaden mit komplexen Funktionsanforderungen durchgängig mit einem Profilsystem und gleichen Bauteilen realisiert werden.

Neben den Sicherheitsmerkmalen überzeugt forster thermfix vario mit minimalen Ansichtsbreiten ab 45 Millimetern, die bei Elementen von über viereinhalb Metern Höhe für ein besonders filigranes Erscheinungsbild und lichtdurchflutete Innenräume sorgen. Ob mit transparenter oder opaker Füllung – die einbruchhemmende Fassadenlösung ist die ideale Wahl für repräsentative Gebäude mit hohen Anforderungen an Sicherheit, Ästhetik und Nachhaltigkeit. Das recycelbare System ist nicht zuletzt aus 100% Stahl gefertigt, optional in „low carbon emission steel“ verfügbar und trägt so zur Reduzierung des CO₂-Fussabdrucks von Gebäuden bei.

Einbruchhemmendes Fenster mit Wärmedämmung : forster omnia RC3

Im System forster omnia stellt Forster auf der BAU erstmals einen Prototypen für ein einbruchhemmendes Fenster der Schutzklasse RC3 mit Flügelgewichten bis 250 Kilogramm vor. Das System überzeugt zudem mit exzellenten Dämmwerten und erreicht in Kombination mit Dreifach-Isoliergläsern einen Uf-Wert von bis zu bis zu 1,2 W/m²K. Da forster omnia zu 100 Prozent aus Stahl gefertigt wird, sind Fensterkonstruktionen mit Flügelgrössen von bis zu 1'640 x 2'840

Millimetern mit Füllungsdicken von nahezu 70 Millimeter möglich. Die Einbruchhemmung bis RC3 wird durch verschraubte Glashalteleisten und robuste Drehbeschläge aus Edelstahl erreicht. Dadurch unterscheiden sich die Ansichtsweiten nicht von der Standard-Ausführung und machen forster omnia zur optimalen Wahl, wenn eine einheitliche Fassadengestaltung gefragt ist.

Wie alle Profilsysteme von Forster steht die neue Fensterlösung mit forster omnia nun auch in der Variante aus „low carbon emission steel“ zur Verfügung, der mit deutlich weniger CO₂-Emissionen hergestellt wird als herkömmlicher Stahl. Die thermisch getrennte Konstruktion des Fensters kommt zudem ohne Kunststoffisolatoren aus, was die Recyclingfähigkeit zum Ende des Lebenszyklus von Gebäuden vereinfacht.

Weitere Informationen zu den Profilsystemen erhalten Sie auf der Website:

- [forster thermfix vario](#)
- [forster omnia](#)

Weitere Informationen erhalten Sie auf www.forstersystems.com

Forster Profilsysteme – Steel is our nature.

Die Forster Profilsysteme AG entwickelt und produziert sichere und energieeffiziente Lösungen aus Stahl- und Edelstahl für Türen, Fenster und Fassaden. Forster ist Partner im Objektbereich und bietet rund um den Globus individuelle Beratung und Projektbegleitung vor Ort. Die Produkte und Systemlösungen von Forster für die Gebäudehülle und für die Innenanwendung mit Wärmedämmung und Sicherheitsanwendungen wie Brandschutz, Einbruchhemmung und Durchschusshemmung entsprechen den höchsten Anforderungen und Standards. Zubehör und umfassende Dienstleistungen für Kunden und Geschäftspartner aus der Architektur, Planung und Baubranche runden das Portfolio ab.

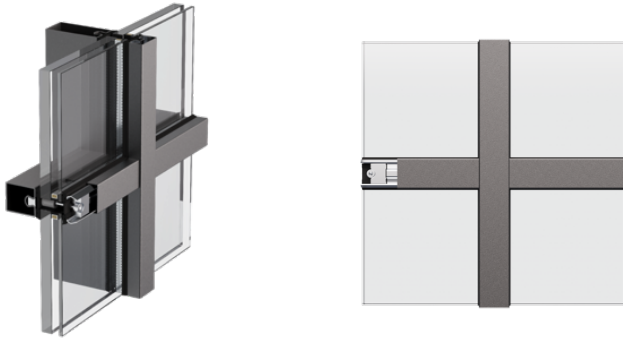
Forster arbeitet mit eigenen Niederlassungen in mehr als 20 Ländern – und exklusiven Vertriebspartnern in rund 10 weiteren: von Europa über den Mittleren Osten und Asien bis Nordamerika.

Pressekontakt

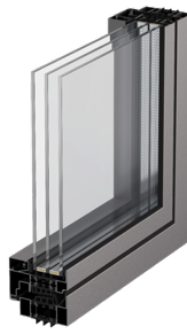
Forster Profilsysteme AG
Rosina Obermayer
Marketing Communication Manager
Hofstrasse 41
8590 Romanshorn
Schweiz
T. +41 (0) 71 552 43 14
rosina.obermayer@forstersystems.com
forstersystems.com

mai public relations GmbH
Arno Heitland
Senior-PR-Berater
Leuschnerdamm 13
10999 Berlin
Deutschland
T. +49 (0) 30 66 40 40 553
forster@maipr.com
maipr.com

Abbildungen



Mit dem Pfosten-Riegel-System forster thermfix vario mit Einbruchhemmung RC4 stellt Forster auf der BAU 2025 eine Fassadenlösung für repräsentative Gebäude vor, die hohen Anforderungen an Sicherheit, Ästhetik und Nachhaltigkeit begegnet. Abbildungen: © Forster Profilsysteme



Für die Planung nachhaltiger Gebäude konzipiert: Der Prototyp für das forster omnia Fenster mit Schutzklasse RC3 für Flügelgewichte bis 250 Kilogramm verbindet Wärmedämmung und Einbruchhemmung auf hohem Niveau. Abbildungen: © Forster Profilsysteme